

BOSV-MEISTER-SCHAFTEN 2009/10

BOSV-Meisterin Super-G

1. von Känel Katja Oberwil
2. Schüpbach Alexandra SAK Haslital Brienz

Juniorinnen 93/94

1. von Känel Katja Oberwil
2. Schüpbach Alexandra SAK Haslital Brienz

BOSV-Meister Super-G

1. Mani Nils Schwenden
2. Schmid Yannick Frutigen
3. Trachsel Matteo Gehrihorn

Junioren 93/94

1. Schmid Yannick Frutigen
2. Tschanz Christian Schwenden
3. Brügger Mathias Frutigen

BOSV-Meisterin Riesenslalom

1. Schwab Eveline Lenk
2. Baer Natascha Frutigen
3. von Känel Katja Oberwil

Juniorinnen 93/94

1. Baer Natascha Frutigen
2. von Känel Katja Oberwil
3. Mani Xenia Schwenden

BOSV-Meister Riesenslalom

1. von Känel Ruedi Kiental
2. Steiner Bruno Zweisimmen
3. Trachsel Matteo Gehrihorn

Junioren 93/94

1. Steiner Bruno Zweisimmen
2. Schmid Lukas Adelboden
3. Oehrli Leo Lauenen

BOSV-Meisterin Slalom

1. Reichenbach Jana Lauenen
2. Würsten Fabienne Saanen
3. von Siebenthal Gaby Saanen

Juniorinnen 93/94

1. Reichenbach Jana Lauenen
2. Würsten Fabienne Saanen
3. Ellenberger Ramona Saanen

BOSV-Meister Slalom

1. von Känel Ruedi Kiental
2. Marmet Rolf Lenk
3. Marmet Björn Lenk

Junioren 93/94

1. Grundisch Sandro Gstaad
2. Schmid Lukas Adelboden
3. Kohler Sven SAK Haslital Brienz

DER SAISONSCHLUSS UNSERER JUNIOREN

Der März war geprägt von sehr anspruchsvollen Rennen. Anfang März fand in Veysonnaz die Junioren-Schweizer-Meisterschaft statt. Die guten Trainingsresultate konnten die Athleten im Wettkampf leider nicht umsetzen.

Vom 16. bis 22. März hatten die Athleten des BOSV eine weitere Gelegenheit, sich mit den Besten der Schweiz bei den Elite-Schweizer-Meisterschaften in Stoos bei den Speeddisziplinen zu messen. Im Rennen selbst waren die Rahmenbedingungen sehr schlecht. Es war sehr warm und daher der Schnee zu nass, sodass die hinteren Startnummern eher mit sehr schwierigen Verhältnissen zu kämpfen hatten. Die BOSV-Athleten hatten es daher nicht leicht, sich gut in Szene zu setzen. In Hoch-Ybrig fanden dann die technischen Disziplinen statt. Der Riesenslalom musste aufgrund von Dauerregen und viel zu warmen Temperaturen abgesagt werden. Im Slalom konnten sich die Athleten des BOSV zunächst noch ganz gut behaupten. Sie mussten aber im 2. Lauf ihrer noch z.T. geringen Erfahrung – was so qualitativ anspruchsvolle Rennen anbelangt – Tribut zollen. «Ich habe gesehen, dass wir auf dem richtigen Weg sind, aber in der kommenden Saison weiter fleissig trainieren müssen. Der Weg bis ganz nach oben ist noch weit.» Nach drei Tagen Pause, in denen die Athleten sich wieder gut regenerieren konnten, ging es am 27. März nach Anzere zum Swiss Cup 1 und 2 Riesenslalom, bevor die Mannschaft am 29. März

nach Zinal zum Swiss Cup 1 und Cup 2 Super G fuhr. Das Ostereiersuchen fiel für die Athleten des BOSV nur kurz aus, denn am 5. April stand das Swiss-Cup-Finale im Riesenslalom in Visperterminen auf dem Programm, bevor die Mannschaft ein weiteres Mal in Zinal das Swiss-Cup-Finale im Slalom bestritt.

Den Abschluss unserer Rennsaison bildeten zwei CIT-Rennen in Österreich/Fügen mit einem Riesenslalom und einem Slalom. Ab Mitte April konnten dann die Athleten in die verdienten Ferien gehen bzw. an ihrer Berufsausbildung weiterarbeiten.

Als Fazit der langen Wintersaison kann ich feststellen, dass die jungen Athleten viel erreicht haben. Sie konnten ihre Punktzahl deutlich verbessern, haben viel an Erfahrung gewonnen und gelernt, dass der Weg zum Spitzensport hart ist. Die Athleten haben richtig gut gearbeitet und haben sich jetzt mal eine Verschnaufpause verdient. Einen ganz grossen Dank auch an die Eltern, ohne deren z.T. unermüdlicher Einsatz vieles nicht reibungslos möglich gewesen wäre.

Ich wünsche allen Sportlern eine erholsame Zeit und hoffe, dass jeder, vor allem die zurzeit noch verletzten Sportler, gesund zur Vorbereitung wieder starten können.

■ Text: Christian Schnepf, Trainer Junioren

RAIFFEISEN-BERNER-CUP 2010

Für die Raiffeisen-Berner-Cup-Wertung zählen die vier besten von sechs Slalom-Resultaten, die acht besten von elf Riesenslalom-Resultaten und die zwei von drei besten Super-G-Resultaten.

Rangliste

Damen			Herren				
		P.			P.		
1	Schneeberger Bettina	Eggwil	500	1	von Känel Ruedi	Kiental	560
2	Zurbuchen Julia	Habkern	481	2	Lanz Kevin	Schwarzsee	420
3	von Känel Katja	Oberwil	475	3	Schneeberger Stefan	Eggwil	385
4	Schüpbach Alexandra	Haslital	356	4	Schmid Lukas	Adelboden	238
5	Boss Tina	SAS Basel	251	5	Marmet Björn	Lenk	235
6	Moser Saskia	Jaun	250	6	Briker Stefan	Bürglen	231
7	Stucki Sarah	Sörenberg	239	7	Emmenegger Sven	Sörenberg	225
8	Unternährer Julia	Schüpfheim	230	8	Jaguet Yoan	Vudallaz Epagny	200
9	Würsten Fabienne	Saanen	221	9	Mani Nils	Schwenden	200
10	von Siebenthal Gaby	Saanen	203	10	Schnüriger Quirin	Einsiedeln	200

Gesamtrangliste unter: www.bosv.ch